

Zeitschrift: Mittex : die Fachzeitschrift für textile Garn- und Flächenherstellung im deutschsprachigen Europa

Herausgeber: Schweizerische Vereinigung von Textildachleuten

Band: 105 (1998)

Heft: 3

Rubrik: Messen

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 30.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Messe Frankfurt



Interstoff Frühjahr vom 6. bis 8. April 1998

Die Interstoff Frühjahr '98, die vom 6. bis 8. April in Frankfurt stattfand, konnte erneut mit einem zufriedenstellenden Ergebnis abschliessen. Mit 7500 Fachbesuchern wurde das Resultat der 97er Frühjahrs-Veranstaltung wieder erreicht. Der abermals gestiegene Anteil der Auslandsbesucher von 46% aus 70 Ländern sorgte neben der Anzahl deutscher Einkäufer dafür, dass die Erwartungen der 349 Aussteller voll erfüllt wurden. Insgesamt wurden über 4000 Fachbesucher aus Deutschland registriert. Die durch Marktverschiebungen leicht gegenüber der Interstoff Frühjahr des Vorjahres zurückgegangene Zahl deutscher Besucher wurde durch das gestiegene Interesse ausländischer Fachbesucher mehr als kompensiert.

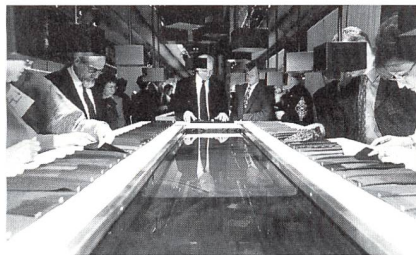
Interstoff – Mengengeschäft im preislichen Mittelfeld

Die Messe Frankfurt zieht gemeinsam mit den Ausstellern der Interstoff aus diesen Tatsachen den Schluss, dass die Interstoff als internationale Arbeitsmesse wieder auf dem Weg zu ihrer alten Bedeutung ist. Sie bedient die Nachfrage nach mengenmässig grossen und preislich im Mittelfeld liegenden Angeboten internationaler Provenienz.

Dr. Michael Peters, Geschäftsführer der Messe Frankfurt GmbH: «Das diesjährige Ergebnis stimmt uns äusserst optimistisch. Das wachsen-



Dr. Michael Peters, Geschäftsführer der Messe Frankfurt GmbH: «Das diesjährige Ergebnis stimmt uns äusserst optimistisch»



Trend Table 99 auf der Interstoff Frühjahr 1998 Foto: Messe Frankfurt

de Interesse der Konfektionäre aus dem Ausland lässt für die Zukunft nur Gutes erwarten. Es hat sich wieder einmal bestätigt, dass Frankfurt nach wie vor ein idealer Textil-Messe-Handelsplatz ist.»

Hohe Internationalität

Aus vielen, vor allem europäischen Ländern, wurden zweistellige Zuwachsraten registriert. Die stärksten Besucherländer waren Italien, Grossbritannien, die Niederlande, Polen und Frankreich. Zudem unterstrich die hohe Internationalität die Bedeutung der Interstoff für das Export- und Drittlandergeschäft. Die Zusammensetzung der Aussteller – über 80% kamen aus dem Ausland – bestätigt dies. Das internationale Spektrum der Aussteller und Besucher konnte damit die geringere Inlandnachfrage mehr als kompensieren.

Toru Kutsuzawa, General Managers Textiles Department, Toray Deutschland GmbH: «Wir sind mit der Zahl der internationalen Kunden, vor allem aus Osteuropa und der Türkei, sehr zufrieden. Die Entscheidungskompetenz unserer Besucher ist sehr hoch. Die Interstoff wird von ihnen nicht nur zur Information genutzt, sondern konsequenterweise auch, um direkt zu ordern.»

Die Motive, die die Fachbesucher für den Besuch der Messe angaben, waren in der Rangfolge die Information über modische Trends, die Anbahnung neuer Geschäftsverbindungen und die Möglichkeiten der allgemeinen Marktbeobachtung. Gerade auf erstgenannten Interessensschwerpunkt hatten sich viele Aussteller mit kurzfristig erstellten Kollektionen eingestellt.

Interstoff Asia Spring – ebenfalls erfolgreich

Die Interstoff Asia Spring, die kurz vor der Frankfurter Interstoff am 3. April in Hongkong zu Ende ging, schloss mit einer Zahl von 8000 Fachbesuchern. Die 305 Aussteller dieser Fach-

messe für Bekleidungstextilien für den ostasiatischen Raum äusserten sich mit dem Verlauf der Messe erwartungsgemäss zufrieden.

Die nächste Interstoff Herbst findet vom 27. bis 29. Oktober 1998 statt.

1. Interior Lifestyle vom 14. bis 16. Oktober in Osaka

interior lifestyle

インテリア ライフスタイル

Trotz der momentanen Verunsicherung der japanischen Wirtschaft setzt die internationale Einrichtungsindustrie auf eine langfristige Präsenz im japanischen Markt. Dies verdeutlichen die zahlreichen Anfragen von Anbietern des Möbel-, Heimtextilien- und Beleuchtungssektors, die sich auf der Fachmesse «Interior Lifestyle» mit ihren Produkten präsentieren wollen. Die Einrichtungsmesse findet erstmals vom 14. bis 16. Oktober 1998 in Osaka statt, wird von der Messe Frankfurt veranstaltet und von verschiedenen japanischen Ministerien und Verbänden offiziell unterstützt.

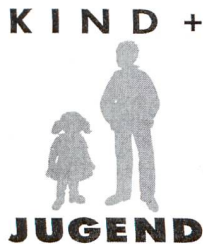
Bekleidungs-messe in der Türkei

Vom 12. bis 15. November veranstalten die Ausstellungsgesellschaften TÜYAP und Messe Frankfurt auf dem Tüyap Büyükcemece Messegelände in Istanbul eine Bekleidungsausstellung, auf der 200 bis 250 Aussteller aus den Bereichen Bekleidungsherstellung, Stickerei, Druck sowie Faser und Garn, Zubehör, Design und CAD/CAM erwartet werden.

Messe Frankfurt, Offizielle Vertretung Schweiz/Liechtenstein, Postfach, 4002 Basel, Tel.: 061 316 59 99, Fax: 061 316 59 98

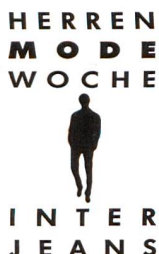
KölnMesse

**Kind + Jugend mit 660 Anbietern
aus 33 Ländern**



Die Kind + Jugend kann ihre Bedeutung als europäische Drehscheibe für Kindermode und -ausstattung weiter stärken. Der bisherige Anmeldestand unterstreicht, dass die führenden nationalen und internationalen Unternehmen den Standort Köln als Präsentations- und Handelsforum bevorzugen. Zur Kind + Jugend vom 21. bis 23. August 1998 werden rund 660 Unternehmen aus 33 Ländern erwartet. Das Ausland stellt etwa 48 Prozent des Gesamtangebotes, dazu zählen auch Gruppenbeteiligungen aus Spanien, Taiwan und Thailand. Belegt wird eine Bruttoausstellungsfläche von rund 60 000 m². Neben Bekleidung für Babies, Kinder und Jugendliche präsentiert die Kind + Jugend auch Umstandsmoden, Kindermöbel, Kinderwagen, Sicherheitssitze, textile Ausstattung, Spielwaren und Hygieneartikel.

**21. Designer-Wettbewerb zum
Thema: Sportfashion – Activewear
& Lifestyle**



KölnMesse und Deutsches Institut für Herrenmode lädt die Sieger zur Herren-Mode-Woche/Interjeans vom 24. bis 26. Juli 1998 ein

Activ-, Fun- oder Lifestyle-Sportswear sind schnell wechselnde Marktsegmente einer Gesellschaft, die Dynamik und Leistung, Gesund-

heit und positives Denken zu ihren Imagefaktoren zählt. Ohne den Bedeutungszuwachs des Sports für Gesellschaft und Mode wäre die sogenannte Casualisierung der Männermode nicht denkbar. Der Einfluss des Sports auf die modische Entwicklung zeigt sich auch in den jüngsten Trends, z. B. in der Kombination von klassischer HAKA mit komfortablen und funktionellen Kleidungsstücken.

Der 21. Designer-Wettbewerb der KölnMesse und des Deutschen Instituts für Herrenmode unter dem Thema «Sportfashion – Activewear & Lifestyle» will diesem Trend Rechnung tragen. Sport als Lifestyle vermittelt positive Gefühlswelten. Dies drückt sich auch in der entsprechenden Bekleidung aus. Dabei werden die jeweiligen Formen und Farben, Materialbeschichtungen, Fasermischungen und Stoffstrukturen, Applikationen und Accessoires zu exklusiven Aussagen der persönlich favorisierten Sportarten stilisiert.

Contracting Leipzig – Internationale Fachmesse für Lohn- konfektion

**Aussteller aus 26 Ländern werden
in Leipzig erwartet
Erstmals ist Lateinamerika
vertreten**

Vom 8. bis 10. August 1998 findet zum fünften Mal die internationale Fachmesse für Lohnkonfektion, Vollimporte, Kooperation, die Contracting Leipzig, statt. Die Messe beschäftigt sich mit folgenden Themen: Vermittlung von passiver Veredlung und Lohnkonfektion, Vollimporte sowie Order- und Sofortgeschäft von Bekleidung und Textilprodukten. Der lateinamerikanische Markt wird erstmalig auf der Contracting vorgestellt. Unternehmer aus El Salvador, Guate-

mala, Honduras, Jamaika, Kolumbien, Peru und Trinidad-Tobago sind die ersten Vertreter, die sich in Leipzig präsentieren werden. «Die Firmen der Bekleidungs- und Textilbranche Lateinamerikas nutzen auf der Contracting Leipzig die Chancen, sich neuen Märkten zu öffnen und diese zu erschließen. Zahlreiche Anfragen von Verbänden dieser Regionen haben uns darin bestätigt, uns verstärkt auch in Richtung Lateinamerika zu orientieren», so Projektleiter Heinz-Jürgen Karcisky.

Neu auf der Contracting vertreten sind die Bereiche Bekleidungsmaschinenzubehör und CAD/CAM. Die Service-Bereiche Accessoires/Zubehör, Finishing und Logistik wurden weiter ausgebaut. So können sich Fachbesucher nicht nur über die Möglichkeiten der Lohnkonfektion informieren und mit den Anbietern Kontakt aufnehmen, sondern auch gleich mit der Zulieferbranche ins Gespräch kommen.

Heinz-Jürgen Karcisky, Tel.: 0049 341 678 8231, Fax: 0049 341 678 8232

Achtung: Terminänderung bei Heft 4/98

**Aus terminlichen Gründen
innerhalb der Redaktion
erscheint das Heft 4/98
bereits am 10. Juli 1998.
Damit ändern sich Inserate-
und Redaktionsschluss wie
folgt:**

Redaktionsschluss:
12. Juni 1998

Inserateschluss:
23. Juni 1998

Die Redaktion

So erreichen Sie schnell

die Redaktion:

E-mail:

redaktion@mittex.ch